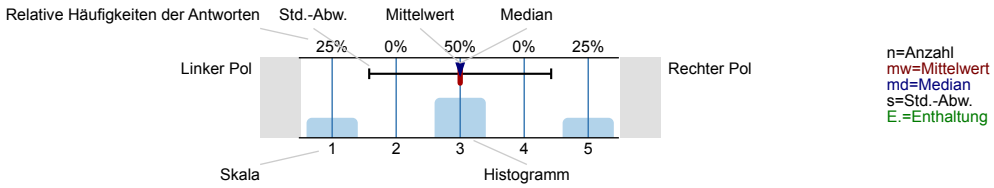
Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Prof. Dr. Daniel Geiger

Grundkurs Betriebswirtschaftslehre (23-01.901.182_WS1819)
Erfasste Fragebögen = 103

Legende

Fragetext



1. Angaben zu Veranstaltung und Teilnehmenden

1.1) Geschlecht

n=103

Weiblich	53.4%
Männlich	46.6%

1.2) Alter

n=102

<= 21	59.8%
22-26	31.4%
>= 27	8.8%

1.3) aktuell angestrebter Studienabschluss

n=103

Bachelor	99%
Master	1%
Gaststudium	0%

1.4) Studiengang

n=97

Sozialökonomie	63.9%
Nebenfach BWL	20.6%
HRM	0%
MIBAS	0%
AWG/ÖkSoz	0%
HE & HCM	0%
WKC	6.2%
Lehramt	4.1%
extern	5.2%
PUNO	0%

1.5) Fachsemester

n=101

1-2	87.1%
3-4	8.9%
5-6	3%
7-8	1%
9-10	0%
>= 10	0%

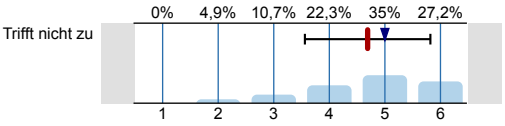
1.6) Gründe für den Besuch der Veranstaltung (Mehrfachnennung möglich)

n=103

Pflicht / Leistungspunkte	89.3%
Lehrende bzw. Lehrender	9.7%
Stundenplan	37.9%
Interesse	24.3%
Andere Gründe	2.9%

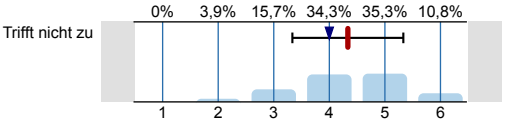
2. Einschätzung des persönlichen Lernerfolgs

2.1) In der Veranstaltung habe ich viel gelernt.



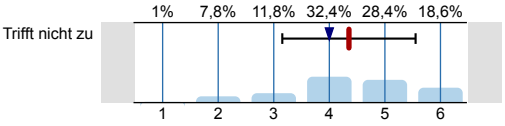
n=103
mw=4,7
md=5
s=1,1

2.2) Ich denke, dass ich die Prüfung bestehen kann.



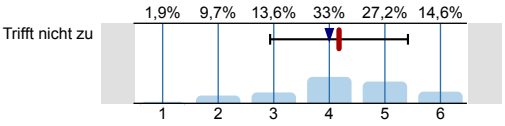
n=102
mw=4,3
md=4
s=1

2.3) Ich weiß, in welchem Kontext der Kursinhalt sinnvoll anwendbar wäre.



n=102
mw=4,4
md=4
s=1,2

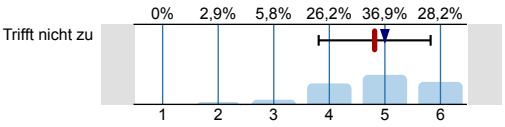
2.4) Ich werde mich noch lange an das Gelernte erinnern.



n=103
mw=4,2
md=4
s=1,2

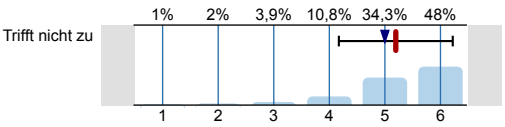
3. Beurteilung der Lehrveranstaltung

3.1) Aufbau und Ablauf sind logisch nachvollziehbar.



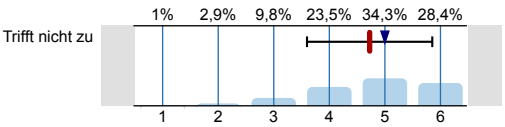
n=103
mw=4,8
md=5
s=1

3.2) Die Veranstaltung ist gut organisiert.



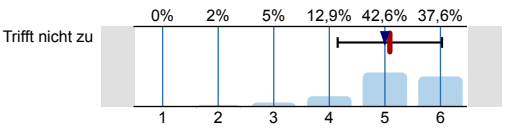
n=102
mw=5,2
md=5
s=1

3.3) Die Lehrveranstaltung ist interessant gestaltet.



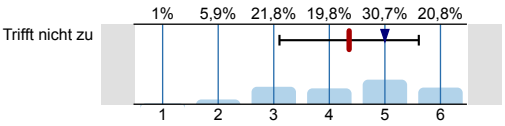
n=102
mw=4,7
md=5
s=1,1

3.4) Die Lehrveranstaltung entspricht der Kursankündigung und der Modulbeschreibung.



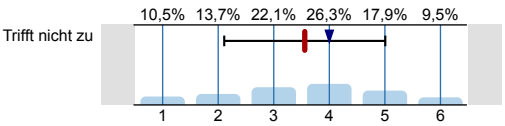
n=101
mw=5,1
md=5
s=0,9

3.5) Die Lehrveranstaltung stellt interdisziplinäre Bezüge her.



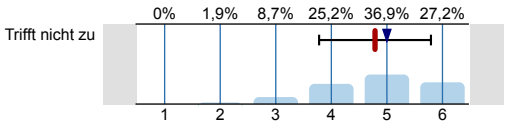
n=101
mw=4,4
md=5
s=1,3

3.6) Mein bisheriges Studium hat mich angemessen auf die Anforderungen der Lehrveranstaltung vorbereitet.



n=95
mw=3,6
md=4
s=1,4

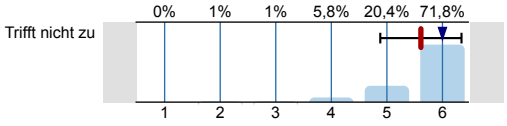
3.7) Die Inhalte der Veranstaltung erfüllen meine Erwartungen.



n=103
mw=4,8
md=5
s=1

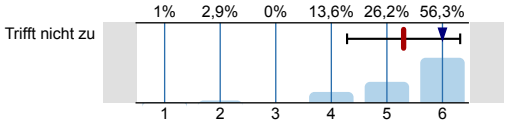
4. Beurteilung der Lehrkraft

4.1) Die Lehrkraft wirkt auf mich fachlich kompetent.



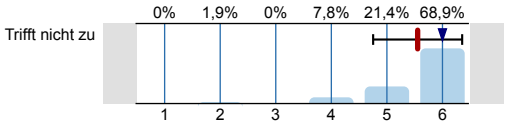
n=103
mw=5,6
md=6
s=0,7

4.2) Die Lehrkraft kann gut erklären.



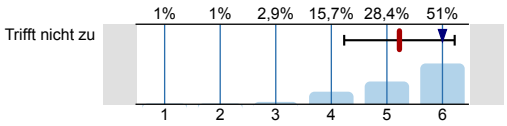
n=103
mw=5,3
md=6
s=1

4.3) Die Lehrkraft wirkt auf mich gut vorbereitet.



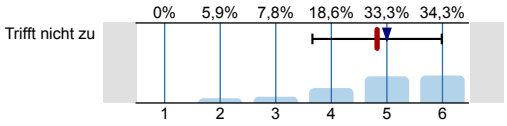
n=103
mw=5,6
md=6
s=0,8

4.4) Die Lehrkraft vermittelt Begeisterung für das Thema.



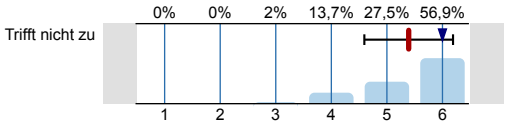
n=102
mw=5,2
md=6
s=1

4.5) Wortbeiträge und Diskussionen werden gut moderiert.



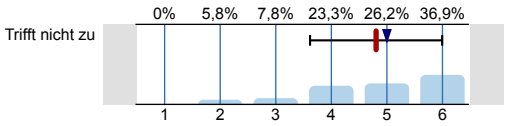
n=102
mw=4,8
md=5
s=1,2

4.6) Die Lehrkraft behandelt Studierende fair und korrekt.



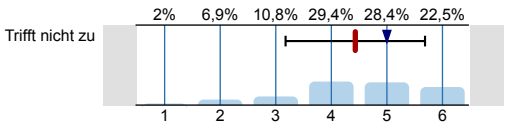
n=102
mw=5,4
md=6
s=0,8

4.7) Die Lehrkraft regt das kritische Nachdenken über den Kursinhalt an.



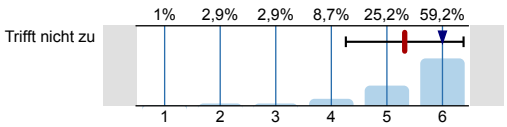
n=103
mw=4,8
md=5
s=1,2

4.8) Studierende erhalten ausreichend hilfreiches Feedback zu Ihren Beiträgen.



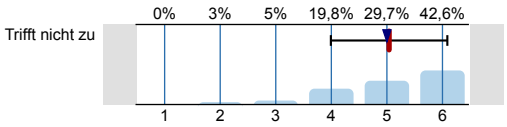
n=102
mw=4,4
md=5
s=1,3

4.9) Die Lehrkraft ist zuverlässig.



n=103
mw=5,3
md=6
s=1,1

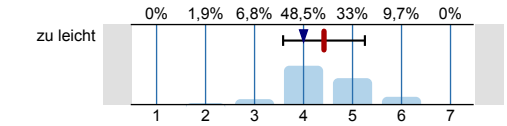
4.10) Ich bin mit der Betreuung durch die Lehrkraft zufrieden.



n=101
mw=5
md=5
s=1

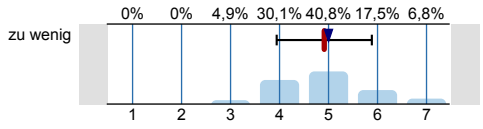
5. Einschätzung der Anforderungen

5.1) Schwierigkeit des Stoffs (4 = optimal)



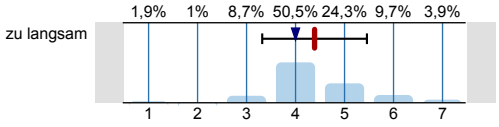
n=103
mw=4,4
md=4
s=0,8

5.2) Umfang des Stoffs (4 = optimal)



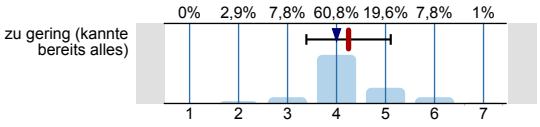
n=103
mw=4,9
md=5
s=1

5.3) Tempo des Kurses (4 = optimal)



n=103
mw=4,4
md=4
s=1,1

5.4) Erwartung an Vorkenntnisse (4 = optimal)

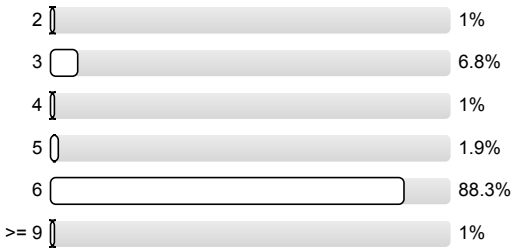


n=102
mw=4,2
md=4
s=0,9

6. Einschätzung des Aufwands

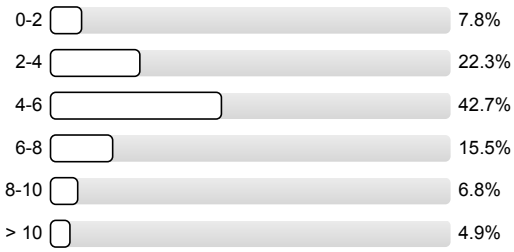
6.1) Wie viele Leistungspunkte erhalten Sie für die Lehrveranstaltung?

n=103

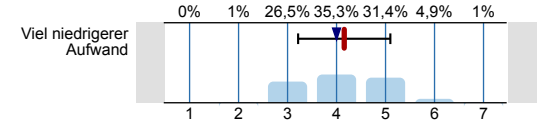


6.2) Wie viele Stunden werden Sie durchschnittlich pro Woche für die Vorlesung aufwenden (inkl. Prüfungs-vorbereitung, Anwesenheit und Nachbereitung)?

n=103



6.3) Wie hoch ist der Aufwand verglichen mit anderen Veranstaltungen mit gleichen Leistungspunkten? (4 = gleich)

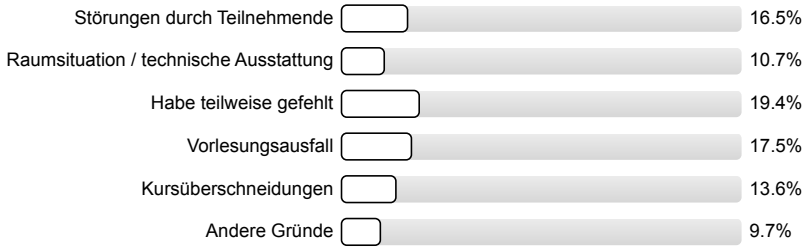


n=102
mw=4,2
md=4
s=0,9

7. Einschätzung der Rahmenbedingungen

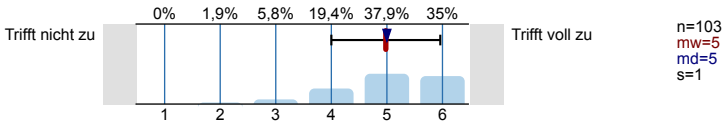
7.1) Mögliche Beeinträchtigungen der Lern- oder Lehrbedingungen (Mehrfachnennung möglich)

n=103

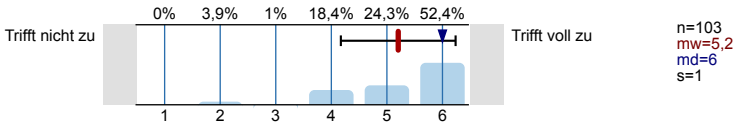


8. Gesamtbeurteilung

8.1) Der Besuch der Veranstaltung lohnt sich.



8.2) Ich würde die Lehrkraft weiterempfehlen.



9. Offene Fragen

9.1) Was ist besonders gut an der Veranstaltung?

- -
- - anschauliche Darstellung der Inhalte durch stützende Beispiele und etwas ausholendere themenbezogene Exkurse helfen sehr bei der Verständlichkeit
  - Kombination aus Vorlesung und Übung ist gut abgestimmt und entlässt uns jeden Donnerstag mit relativ gefestigtem Wissen
- Anschauliche Erklärung

  Es fällt leicht zuzuordnen
- Arbeitsklima
- Ausführliche Erklärungen bei Fragen
- Besonders gut an der Veranstaltung ist, dass Professor Geiger sehr anschauliche und gut erklärte Beispiele liefert, wodurch man die behandelten Themen noch besser versteht.
- Der Lehrende fasst den Inhalt der Vorlesung am Ende eines Themenbereiches sehr gut zusammen und man erkennt sehr gut einen roten Faden in der gesamten Vorlesungsreihe
- Der Lehrende, die Uhrzeit, die Technik
- Der Professor wiederholt gestellte Fragen nochmal hörbar für alle, damit man weiß worum es geht.
  Folien sind Nummeriert, sodass man sich sinnvoll notizen zu machen kann, auch wenn man kein Laptop mit hat.
- Der direkte Anschluss der Übung. Eine sinnvolle Ergänzung!
  Prof. Geiger vermittelt eine sehr gute Kompetenz und die Absprachen mit den Tutoren bzgl Übung und Inhalten zur Vorlesung erscheint äußerst gut zu funktionieren.
- Der wissenschaftliche Einstieg und der undogmatische überblick über das gesamte Fachgebiet mit kritischen Ansätzen und aktuellen Beispielen.
- Die Art wie Herr Geiger erklärt gefällt mir sehr gut.
  Man merkt Ihm die Begeisterung & Erfahrung an dieser Lehrveranstaltung an.
- Die Beispiele zu namenhaften Unternehmen.
- Die Hauptvorlesung bewerte ich mittelmäßig. Die Übungseinheit im Anschluss war für mich über die gesamte Dauer wesentlich effektiver.
- Die Inhalte der Vorlesung werden praxisnah anhand von Beispielen vermittelt.
  Fragen der Studierenden werden ausführlich diskutiert und beantwortet.
- Die Kompetenz der Fachkraft. Alles wird gut erklärt und regt Interesse an mehr an
- Die Veranstaltung ist nachvollziehbar und gut aufgebaut. Der Lehrende gibt gute und verständliche Beispiele.
- Die Vorbereitung des Dozenten und das Eingehen und besprechen von Fragen.
  Offene Diskussionen.
  Die super übersichtlichen Folien die sofort auf Stine hochgeladen werden.
- Die kritischen Bezüge zu großen Firmen
- Die Übersicht des Kurses - gute Struktur und viel Inhalt
  Das Skript ist sehr gut aufgebaut
- Die Übung danach
- Die Übung im Anschluss hat mir gut gefallen.
  Das es eine Wiederholung gibt

- Die Übung verdeutlicht die Themen der Vorlesung an konkreten Fallbeispielen.
- Diverse Erklärungen anhand aktueller Beispiele, gut auf Beiträge der Studierenden eingegangen
- Durch das langsame Tempo ist immerhin alles verständlich.
- Eigenes Interesse des Dozenten wird deutlich. Begeisterung wird vermittel. Verständliche Erklärungen werden mit aktuellen und realitätsnahen Beispielen untermauert.
- Elan und Begeisterung sowie Praxiserfahrung und gutes Fachwissen der Lehrkraft. Gut verständliche Beispiele und Erklärungsweise.
- Es werden laufend gute Beispiele genannt, wodurch der Stoff verständlicher ist.
- Headset der Lehrkraft!
- Ich fand die Bezüge zu den großen Unternehmen, die man kennt, sehr interessant.
- Ich finde es schön, dass Herr Geiger Beispiele nennt, die man gut nach vollziehen kann und alles gut erklärt.
- Ich persönlich finde, dass die Thematik spannend vermittelt wird und man dem Lehrerenden ein hohes Interesse anmerkt.
- Ist sehr interessant gestaltet grade auch mit themen die auf aktuelles bezogen sind.
- Kein reines (auswendig) lernen von Theorien und Begriffen. Sehr interessante Auswahl an Themen und oftmals Einbettung und Bezug zu aktuellen Ereignissen und Problemen.
  Atmosphäre in der Übung sehr gut zum mitmachen und diskutieren.
- Klare Punkte auf den Folien die gut und deutlich erklärt werden.
  Es wird genug Spielraum für eigene Fragen doer Anmerkungen gelassen, Gleichzeitig schweifen sie aber auch nicht zu weit ab. Gute Vorbereitung und Nachbereitung bei Seine möglich, da alles rechtzeitig hochgeladen wurde ohne das man hinterherlaufen musste.
- Klare Strukturierung
- Mir gefällt besonders, dass zu jedem Grundkonzept mehrere unterschiedliche Formen oder Ansichten dargestellt wurden, beispielsweise bei der Unternehmensethik.
- Praxisnähe
- Prof wirkt kompetent und sympathisch, Vorlesung macht Spaß
- Sehr angenehme Vortragsweise
  Benennung vieler anschaulicher Beispiele, die das Verstehen erleichtern
- Sehr viele anschauliche Beispiele wurden von der Lehrkraft mitgeteilt und unterstützten die Vorlesung.
- Sie ist sehr lebhaft
- Stoff wird durch gute Beispiele erklärt
- Verständliche Beispiele für Sachverhalte
- Verständliche Übermittlung der Lerninhalte

  Sympathie der Lehrenden

  Strukturiertes Vorgehen

  Übung sehr hilfreich
- Wiederholungen am Anfang. Hergestellte Querbezüge zu Politik und Wirtschaft. Arbeit mit Beispielen.
- anschauliche Darstellung von Beispielen und Zusammenhängen, Erklärung nachvollziehbar und aufklärend, Umgang mit Studenten, Lern und Vortragsklima

---

9.2) Wie könnte man die Veranstaltung verbessern?

- -
- Allgemein stört es mich das es keine Steckdosen in den Hörsälen der Sozialökonomie / BWL gibt das trifft nicht nur auf diese Veranstaltung zu sondern auf alle die ich in diesem Fachbereich besuche.
- An dem Inhalt aus der Veranstaltung habe ich nichts zu kritisieren. Persönlich finde ich es nur schade dass ich gerade wegen überlappung mit meinem Hauptstudium einige Male nicht erscheinen konnte, und die Übung garnicht wegen Überlappung machen konnte.

- Bei der Vorstellung von unterschiedlichen Ansichten nicht so deutlich für eine Stellung beziehen oder eine andere kaum/ oberflächlicher behandeln (Sehr kurze Behandlung liberaler Positionen und ausschweifend zum Interventionismus im Unternehmen).

  Außerdem im Tutorium breitere Diskussionen anleiten.

- Das Tempo und die Vortragsgeschwindigkeit etwas anziehen.

- Das man während der Vorlesung essen darf.

- Das nicht geschafffte Inhalte in der nächsten Woche nachgeholt werden
  Das probe Klausuren auch wirklich hochgeladen werden
  Das Skript könnte vorher komplett hochgeladen werden
  Schwierige Phänomen intensiver erklären
  Teilweise zu wenig Erklärung auf den Folien

- Den Umfang verringern. Gerade für Menschen die BWL nur als Nebenfach haben ist schwer durch alles durchzusteigen. Da zb nicht parallel ein VWL Kurs besucht wird.

- Die Folien könnten besser strukturiert sein.

- Die Folien mehr mit Lerninhalten versehen. Momentan ist alles sehr oberflächlich und kaum konkrete Inhalte vorhanden

- Die Folien zu den Vorlesungsinhalten könnten ein wenig mehr „Inhalt“ abbilden. Teilweise stehen zu wenige Stichworte auf den Folien sodass ein nachbereiten oder auch vorbereiten der Vorlesung schwierig ist. Ob und wie weit es sich auf die klausur auswirkt, kann bis jetzt nicht beurteilt werden. Ich könnte mir aber vorstellen, dass u einigen Themenbereichen vielleicht nicht genügend in der klausur gesagt werden kann, sollten nicht gleichzeitig zu dem Thema auch Mitschriften in der Vorlesung angelegt worden sein.

- Die Räume in denen die Übung stattfindet könnten größer sein.
  Evtl eine Probeklausur und eine kleine Eingrenzung der Themen

- Die wöchentlichen Zusammenfassungen der bisherigen Vorlesungen sind teilweise zu zeitaufwendig und nehmen große Teile der Vorlesungszeit in Anspruch

- Durch Diskussionen, was für mich persönlich aber nicht sein muss

- Ein paar Stichpunkte mehr in die Folien schreiben

- Eine bessere Präsentation, welches offensichtlicher ist und leichter zu verstehen.

- Einige Folien teils länger projiziert lassen
  Struktur manchmal etwas unklar, wenn schnell von einer zur nächsten Folie gesprungen wird

- Es sollte drauf geachtet werden, dass die Präsentation identisch mit den der Studierenden ist.
  Des weiteren sollten mehr Verknüpfungspunkte zwischen den einzelenden Themen gesetzt werden.

- Es wird zu penibel auch auf kleinenVerspätungen eingegangen.

- Etwas langsamer, mehr auf die Studenten eingehen

- Eventuell mögliche Klausurfragen auf die Folien schreiben.

- Folien stimmen nicht mit der Präsentation in STiNE über ein
  Kleine Wiederholung am Ende eines Themas
  Erklärung der Klausur
  Vielleicht Übung eines Fließtextes

- Keine Physik vergleiche! ein Pointer fällt nicht mit 9,81 m/s zu Boden sondern Beschleunigt mit 9,81 m/s² das ist ein unterschied. Kein Elecktrohnenmikruskop kann in ein Atom hineinschauen und Elektronen erkennbar machen. Auch nicht der neue Röntgenlaser vom Desy.

- Keine ergänzungspunkte

- Mehr Beispielaufgaben oder tatsächlichhe Übungen zur Vorbereitung auf die Prüfung.

- Mehr Beispiele anahand von Texten oder Grafiken ...

- Mehr Bezüge der Teilrubriken der Varanstaltung mit tatsächlichen Vorkomnissen

- Mehr Zusammenhänge auf dem Folien, damit sie für Nacharbeitung und Vorbereitung auch noch verständlich sind.

- Mehr reale Themen mit Sitzung inhalt bearbeiten.
  Bessere Ausstattung im Hörsaal (Steckdosen+ mehr Sitz-/Schreibplatz)

- Sehr zäher Redefluss, der die Thematik nicht besonders ansprechend gestaltet.
  Gelegentliche Verwirrung durch falsche Wortverwendung (trotz Korrektur)
  Zu viele sehr weit abschweifende Beispiele, die das Verfolgen des eigentlichen Inhaltes erschweren

- Sonstiges:
  Bei der Evalutation ein drittes Geschlecht einführen.

- Steckdosen anbieten, Räume modernisieren

- Theorien, die vorgestellt werden kritischer betrachten
- Zu viel Stoff und zu wenig Zeit! Diese Kritik äussere ich allerdings bei sämtlichen angebotenen Kursen. Eine Erhöhung auf 6 Std. pro Woche ohne den Inhalt zu erhöhen ist dringend wünschenswert.
- Zusammenfassungen der Referate
- nichts
- verständlichere und grundlegendere Vermittlung der Inhalte
- Übung und Vorlesungsinhalte noch enger verknüpfen

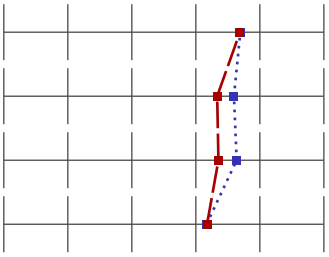
Profillinie

Teilbereich: Sozialökonomie
Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Daniel Geiger
Titel der Lehrveranstaltung: (Name der Umfrage) Grundkurs Betriebswirtschaftslehre (23-01.901.182_WS1819)

Vergleichslinie: WiSe1819_SozOek_Vorlesungen mit Übungen

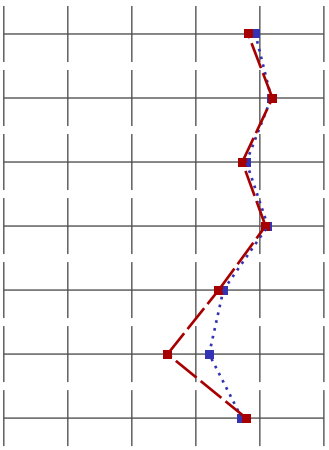
Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

2. Einschätzung des persönlichen Lernerfolgs



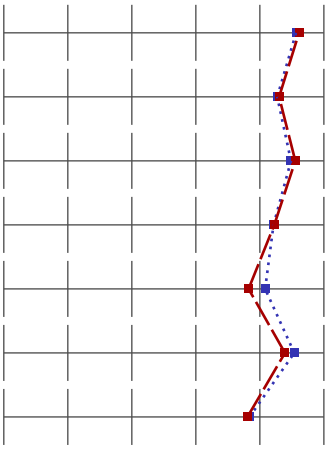
2.1)	In der Veranstaltung habe ich viel gelernt.	Trifft nicht zu	Trifft voll zu	n=103 n=610	mw=4,7 mw=4,7	md=5,0 md=5,0	s=1,1 s=1,2
2.2)	Ich denke, dass ich die Prüfung bestehen kann.	Trifft nicht zu	Trifft voll zu	n=102 n=605	mw=4,3 mw=4,6	md=4,0 md=5,0	s=1,0 s=1,1
2.3)	Ich weiß, in welchem Kontext der Kursinhalt sinnvoll anwendbar wäre.	Trifft nicht zu	Trifft voll zu	n=102 n=607	mw=4,4 mw=4,6	md=4,0 md=5,0	s=1,2 s=1,2
2.4)	Ich werde mich noch lange an das Gelernte erinnern.	Trifft nicht zu	Trifft voll zu	n=103 n=609	mw=4,2 mw=4,2	md=4,0 md=4,0	s=1,2 s=1,2

3. Beurteilung der Lehrveranstaltung



3.1)	Aufbau und Ablauf sind logisch nachvollziehbar.	Trifft nicht zu	Trifft voll zu	n=103 n=608	mw=4,8 mw=4,9	md=5,0 md=5,0	s=1,0 s=1,1
3.2)	Die Veranstaltung ist gut organisiert.	Trifft nicht zu	Trifft voll zu	n=102 n=608	mw=5,2 mw=5,2	md=5,0 md=5,0	s=1,0 s=1,1
3.3)	Die Lehrveranstaltung ist interessant gestaltet.	Trifft nicht zu	Trifft voll zu	n=102 n=609	mw=4,7 mw=4,8	md=5,0 md=5,0	s=1,1 s=1,2
3.4)	Die Lehrveranstaltung entspricht der Kursankündigung und der Modulbeschreibung.	Trifft nicht zu	Trifft voll zu	n=101 n=602	mw=5,1 mw=5,1	md=5,0 md=5,0	s=0,9 s=1,0
3.5)	Die Lehrveranstaltung stellt interdisziplinäre Bezüge her.	Trifft nicht zu	Trifft voll zu	n=101 n=604	mw=4,4 mw=4,4	md=5,0 md=5,0	s=1,3 s=1,3
3.6)	Mein bisheriges Studium hat mich angemessen auf die Anforderungen der Lehrveranstaltung vorbereitet.	Trifft nicht zu	Trifft voll zu	n=95 n=585	mw=3,6 mw=4,2	md=4,0 md=4,0	s=1,4 s=1,4
3.7)	Die Inhalte der Veranstaltung erfüllen meine Erwartungen.	Trifft nicht zu	Trifft voll zu	n=103 n=604	mw=4,8 mw=4,7	md=5,0 md=5,0	s=1,0 s=1,1

4. Beurteilung der Lehrkraft



4.1)	Die Lehrkraft wirkt auf mich fachlich kompetent.	Trifft nicht zu	Trifft voll zu	n=103 n=608	mw=5,6 mw=5,6	md=6,0 md=6,0	s=0,7 s=0,9
4.2)	Die Lehrkraft kann gut erklären.	Trifft nicht zu	Trifft voll zu	n=103 n=608	mw=5,3 mw=5,3	md=6,0 md=6,0	s=1,0 s=1,1
4.3)	Die Lehrkraft wirkt auf mich gut vorbereitet.	Trifft nicht zu	Trifft voll zu	n=103 n=607	mw=5,6 mw=5,5	md=6,0 md=6,0	s=0,8 s=0,9
4.4)	Die Lehrkraft vermittelt Begeisterung für das Thema.	Trifft nicht zu	Trifft voll zu	n=102 n=609	mw=5,2 mw=5,2	md=6,0 md=6,0	s=1,0 s=1,1
4.5)	Wortbeiträge und Diskussionen werden gut moderiert.	Trifft nicht zu	Trifft voll zu	n=102 n=607	mw=4,8 mw=5,1	md=5,0 md=5,0	s=1,2 s=1,2
4.6)	Die Lehrkraft behandelt Studierende fair und korrekt.	Trifft nicht zu	Trifft voll zu	n=102 n=604	mw=5,4 mw=5,5	md=6,0 md=6,0	s=0,8 s=0,9
4.7)	Die Lehrkraft regt das kritische Nachdenken über den Kursinhalt an.	Trifft nicht zu	Trifft voll zu	n=103 n=607	mw=4,8 mw=4,8	md=5,0 md=5,0	s=1,2 s=1,3

4.8)	Studierende erhalten ausreichend hilfreiches Feedback zu Ihren Beiträgen.	Trifft nicht zu	Trifft voll zu	n=102 n=605	mw=4,4 mw=4,9	md=5,0 md=5,0	s=1,3 s=1,2
4.9)	Die Lehrkraft ist zuverlässig.	Trifft nicht zu	Trifft voll zu	n=103 n=609	mw=5,3 mw=5,5	md=6,0 md=6,0	s=1,1 s=0,9
4.10)	Ich bin mit der Betreuung durch die Lehrkraft zufrieden.	Trifft nicht zu	Trifft voll zu	n=101 n=607	mw=5,0 mw=5,3	md=5,0 md=6,0	s=1,0 s=1,0

5. Einschätzung der Anforderungen

5.1)	Schwierigkeit des Stoffs (4 = optimal)	zu leicht	zu schwer	n=103 n=608	mw=4,4 mw=4,5	md=4,0 md=4,0	s=0,8 s=0,9
5.2)	Umfang des Stoffs (4 = optimal)	zu wenig	zu viel	n=103 n=608	mw=4,9 mw=4,8	md=5,0 md=5,0	s=1,0 s=1,0
5.3)	Tempo des Kurses (4 = optimal)	zu langsam	zu schnell	n=103 n=607	mw=4,4 mw=4,4	md=4,0 md=4,0	s=1,1 s=1,0
5.4)	Erwartung an Vorkenntnisse (4 = optimal)	zu gering (kannte bereits alles)	zu hoch (habe keinen Einstieg gefunden)	n=102 n=604	mw=4,2 mw=4,2	md=4,0 md=4,0	s=0,9 s=0,9

6. Einschätzung des Aufwands

6.3)	Wie hoch ist der Aufwand verglichen mit anderen Veranstaltungen mit gleichen Leistungspunkten? (4 = gleich)	Viel niedrigerer Aufwand	Viel höherer Aufwand	n=102 n=602	mw=4,2 mw=4,4	md=4,0 md=4,0	s=0,9 s=1,1

8. Gesamtbeurteilung

8.1)	Der Besuch der Veranstaltung lohnt sich.	Trifft nicht zu	Trifft voll zu	n=103 n=607	mw=5,0 mw=5,0	md=5,0 md=5,0	s=1,0 s=1,1
8.2)	Ich würde die Lehrkraft weiterempfehlen.	Trifft nicht zu	Trifft voll zu	n=103 n=605	mw=5,2 mw=5,4	md=6,0 md=6,0	s=1,0 s=1,0